

Script dmgg.py unter Linux geht nicht - doch!

Beitrag von „Altemirabelle“ vom 2. Oktober 2023, 14:38

Ich hab da ein Problem mit Linux, für mich ist das schwarze Magie.

Also hab mir ein USB Stick mit Arch Linux nach Anleitung gemacht, drauf ein Script dmgg.py kopiert.

Das Ding überprüft den VRAM einer Grafikkarte, sucht nach defekten chips.

Nachdem ich von USB gebootet habe (intel Karte macht die Ausgabe), gebe ich:

```
fdisk -l >>> mein USB ist also sdc, >> sdc1
```

```
mount /dev/sdc1 /mnt >>> wird gemacht
```

```
cd /run/archiso/bootmnt >>> da habe ich das Problem, erhalte: no such file or directory. Ja aber warum, auf YT geht das. Leider keine Antwort von dem Ersteller der Anleitung.
```

Wenn ich `cd /run/archiso/` eingebe erhalte ich: `airootfs copytoram cowspace`, oder so ähnlich. Ich will halt nur `dmgg.py` ausführen.

Kann jemand helfen?

Beitrag von „apfel-baum“ vom 2. Oktober 2023, 14:52

hm, arch .. schonmal `./dmgg.py` + enter, ausprobiert, natürlich ohne die anführungszeichen?

lg 😊

edit-

kannst du bitte mal den gitlink oder link zum script mitteilen?

danke 😊

python sollte natürlich in der live iso vorhanden sein, ansonsten mußt du dich wohl mit pacman herumärgern

du kannst auch ein anderes livelinux via ventoy unter win als iso auf nen usbstick kopieren, z.b. bohdi welches auf debian basiert, oder ein anderes was dir gefällt, und nicht nur linux, sondern -fast- alles isos außer osx soweit ich weiß und diese vom stick starten/bootauswahl

--

edit 2-

ggf. mußt du du das script auch als ausführbar setzen

Beitrag von „Altemirabelle“ vom 2. Oktober 2023, 15:34

Ich komme gar nicht zu dem python, weil ich nicht zu dem Verzeichnis komme, ich kenne mich nicht aus, aber ich denke die Version von Arch Linux ist neuer und "bootmnt" nicht versteht ????

Zu dem script:

Beitrag von „apfel-baum“ vom 3. Oktober 2023, 18:34

ist das deine quelle? https://repair.wiki/w/AMD_Memory_Testing_Guide

die nehmen tatsächlich ein arch oder arch-derivat . du mußt zum ausführen de scriptes **root** sein (der darf da alles) welches du normalerweise mittels "**sudo su**" ermöglichst, desweiteren wie unter nem *nux üblich führst du dort ein program mittels **./** aus. damit du das machen kannst, mußt du entweder direkt in dessen verzeichnis, oder den ausführbefehl entsprechend anpassen, das ist selbst im osx-terminal der fall. also zuerst ins verszeichnis wo das entpackte python script drin ist, danach root werden, im anschluß mittels **./dmgg.py** (im beispiel dann

